



ERWEITERUNG der RAINDROP TECHNIQUE von SEELENEBENE

Von SeelenEbene empfangen durch Iris Kraml-Weber

© School of Easy Living, 2015

School of Easy Living – Die Schule des leichteren Lebens
Iris Kraml-Weber | Dr. Roser-Straße 2 | 4113 St. Martin i. M. | Österreich
+43 676 88680403 | info@school-of-easy-living.com | www.school-of-easy-living.com

Inhalt

1	Vorwort.....	3
2	Einleitung.....	4
3	Vorbereitung.....	5
4	Anwendung.....	6
4.1	An den Füßen.....	6
4.2	Am Rücken.....	6
5	Schlusswort.....	10

1 Vorwort

Dies ist eine Ergänzung, Erweiterung und Vervollständigung der Raindrop Technique zum höchsten Wohl aller Beteiligten und Betroffenen.

Sie wurde in SeelenKommunikation mit den PflanzenSeelen OREGANO, THYMIAN, BASILIKUM, ZYPRESSE, WINTERGRÜN, MAJORAN, LAVENDEL, PFEFFERMINZE, FICHTE, WEIHRAUCH, BLAUER RAINFARN und ROSENHOLZ empfangen.

Sie kann von allen genutzt und eingebaut werden, die die Grundtechnik der Raindrop Technique bereits beherrschen, und darf unter Nennung der School of Easy Living als Quelle der Erweiterung an solche Personen weiter empfohlen, jedoch nicht unterrichtet werden.

Die School of Easy Living unterrichtet die Raindrop Technique in zwei Seminaren:

- Raindrop Technique - Grundlagen
- Raindrop Technique - Vertiefung und Erweiterung von SeelenEbene

Beide Seminare können direkt nacheinander oder separat besucht werden. Die Termine und alle weiteren Details dazu finden Sie stets aktuell auf der Homepage www.school-of-easy-living.com.

2 Einleitung

Dies ist eine Schlüsseltechnik, sie wird euch und vielen Anderen Türen, Tore und Wege des Lernens, Dienens und Seins eröffnen. Seid gesegnet!

Ihr kennt den genauen Ablauf der Raindrop Technique. Nun werden wir einige Dinge verändern und hinzufügen, die es euch erleichtern werden, diese Technik als das zu begreifen, was sie ist: ein Mittel zur Transformation, auf der körperlichen Zellebene, auf der Informationsebene der Zellen und auf der emotionalen Zellebene. Sie stellt die Würde der Menschen und ihren Zugang zu ihrer ihnen innewohnenden Kraft wieder her. Ob ein Mensch sie nutzt, bleibt freilich ihr oder ihm überlassen, aber die Möglichkeit und der Zugang sind wiederhergestellt und stehen für die eventuelle Nutzung bereit.

Dies ist mehr als empfangende Personen vor der Anwendung hatten.

Nun lasst uns bitte klarstellen, dass sich die Wirkung auf die Person, die diese Anwendung gibt, unterscheidet von der Wirkung auf die Person, welche sie erhält:

Die Wirkung auf die Person, welche die Anwendung gibt, ist relativ schwach. Weil viele der strategisch wichtigen Punkte nicht mit den ätherischen Ölen berührt werden und weil sie auch nicht in der Entspannung sondern allein schon durch die Haltung ihrer Körperin*, ihres Körpers und die notwendige Konzentration in der Anspannung ist. Ihre Zellen können also nicht so gut arbeiten, weil Spannung im Gewebe ist. Sie erhält also nur einen sehr kleinen Bruchteil dessen, was die empfangende Person zur Verfügung gestellt bekommt.

3 Vorbereitung

Füllt zwei bis drei Tropfen von jedem der authentischen ätherischen Einzelöle, die verwendet werden in ein kleines Fläschchen und bittet um Segen.

Diese **Mischung** bereitet euch selbst auf die Anwendung vor. Sie stärkt den Fluss der Energien und der Schwingungen der PflanzenSeelen* durch euch hindurch in das System der empfangenden Person, die erfahrungsgemäß weniger Zugang zu ätherischen Ölen und den beteiligten PflanzenSeelen hat als ihr.

Tragt vor jeder Anwendung einen Tropfen dieser Mischung an einer Stelle eurer Körperin*, eures Körpers auf, wo ihr spürt, dass er euch gut tun würde. Ein Tropfen sollte in den meisten Fällen genügen. Bedankt euch, sobald ihr eine Art Verbindung oder Verbundenheit spürt oder wahrnehmt – diese ist für manche vor allem am Anfang nur sehr vage spürbar.

Wenn diese Mischung aufgebraucht ist, macht ihr euch eine neue. Dies könnt ihr für den Rest eures Lebens so beibehalten, aber es sollte sich nach einigen Malen Auftragen eine Art Automatismus bilden, sodass ihr die Ölmischung nicht mehr dafür auftragen müsst. Viele von euch werden das kleine Ritual zur Einstimmung dann jedoch bereits so lieb gewonnen haben, dass sie es einfach für sich weiterhin so beibehalten wollen werden, und das ist auch absolut in Ordnung so.

Trinkt vor und nach der Anwendung viel klares, stilles Wasser, eventuell auch während der Anwendung und bietet auch der empfangenden Person vor, während und nach der Anwendung klares, stilles Wasser an. Das ist wichtig, damit die ätherischen Öle genug Wasser als "Transportmittel" haben und alles ausgespült werden kann.

4 Anwendung

4.1 An den Füßen

Die ätherischen Öle werden wie üblich zuerst auf den Füßen aufgetragen, hier ändert sich nichts.

4.2 Am Rücken

- Auflegen der Hände nach dem Plättgriff

Kündigt der empfangenden Person am besten schon vor der Anwendung an, dass ihr eure Hände im Laufe der Anwendung für einige Zeit auf dem Rücken liegen lassen werdet und empfiehlt ihr, sich dabei zu entspannen, eventuell auftauchende Bilder einfach wie Wolken am Himmel vorbeiziehen zu lassen und tief zu atmen.

Nach dem Plättgriff legt ihr eure warmen Hände links und rechts **neben der Wirbelsäule** etwa auf Höhe der Lungen, also oberhalb der Nieren und Nebennieren, zwischen Höhe Solarplexus und Höhe Herzchakra auf den Brustkorb der empfangenden Person.

Lasst eure Hände fünf bis sechs Minuten lang hier liegen. Falls es die Raumtemperatur bzw. das Empfinden der empfangenden Person erforderlich macht, könnt ihr die restliche Körperin*, den restlichen Körper der empfangenden Person zudecken. erinnert die empfangende Person daran, sich zu entspannen, eventuell auftauchende Bilder wie Wolken am Himmel vorbeiziehen zu lassen und tief zu atmen. Es gibt nichts zu tun.

Durch eure Hände fließt Wärme aus einem menschlichen Körpersystem in ein anderes. Das ist eine unschätzbare, glücklich machende Erfahrung, weil es von liebevoll umsorgt und versorgt werden zeugt und eine Wohltat ist für das gesamte Zellgedächtnis, den EmotionalKörper*, den SchmerzKörper* etc.

Währenddessen wird auch Linderung in jene Bereiche der Zellinformation gebracht, in denen grausame und schmerzhaft Dinge aus dem Leben der empfangenden Person und auch aus früheren Inkarnationen der Seele eingespeichert sind. Hier sind auch Dinge eingespeichert, welche so tief verletzen, dass sie nur zwischen dem

Bereich Herz und Solarplexus eingespeichert sein können, weil sie überall sonst schon durch ihre Existenz auf der Informationsebene der Zellen viel zu viel Schaden anrichten würden.

Weder die empfangende Person noch ihr als Anwenderinnen, Anwender müsst und sollt in die Wahrnehmung dessen gehen, was sich da zeigt oder aufgearbeitet wird. Es ist nicht in der Göttlichen Ordnung*, wenn ihr als Anwenderin, Anwender hier Informationen abfragt. Wenn euer System das automatisch zu tun scheint, so trainiert es, das in dieser Zeit nicht zu tun. Verzichtet auf alle Ausreden, Widersprüche und sonstigen Kommentare dazu und setzt um, was wir euch lehren, wenn ihr mit dieser Erweiterung arbeiten wollt. Welche Informationen hier abgespeichert sind, ist Privatsache der vor euch liegenden Person und ihrer Seele. Dies abzufragen steht euch nicht zu, und es ist im Rahmen dieser Anwendung auch nicht wichtig, dass etwas gesehen, erkannt, kommuniziert oder bewusst Heilung oder noch eine zusätzliche Anwendung angeregt wird.

Lernt Demut und lernt, eure Neugierde zu kontrollieren, wenn ihr mit dieser Erweiterung arbeiten wollt. Ihr könntet hier Informationen wahrnehmen denen ihr nicht gewachsen seid, und durch eure Resonanz auf den Schmerz und auf die Informationen, welche wir durch eure Hilfe bearbeiten, könnte es sein, dass ihr die Anwendung nicht mehr zu Ende bringen könnt.

Wir PflanzenSeelen können und werden Themen aufarbeiten, denen ihr als Menschen mit Emotional- und SchmerzKörper nicht gewachsen seid. Dies zu tun ist unsere Aufgabe, und wir können und werden es tun. Es ist eure Aufgabe, euch dabei nur auf die Übertragung der Wärme und des Wohlwollens ohne spezielle Formulierungen, Segenswünsche oder Worte wie „Liebe“, „Frieden“ oder was auch immer euch einfällt mit einzuspeisen in das System. Es wäre gut, dafür einmal oder so oft wie erforderlich Trockenübungen zu machen, speziell wenn eure feinstoffliche Wahrnehmungsfähigkeit sehr aktiv oder noch nicht wirklich gut geschult ist.

Nicht hinzusehen und nicht hinzuspüren ist eine Herausforderung, aber es dient eurem Schutz. Wer dies missachtet, wird selbst den Preis dafür zahlen - der

empfangenden Person entsteht dadurch kein Schaden oder Nachteil, außer ihr konzentriert euch darauf und behaltet es in euch lebendig, sodass ihr immer daran denkt, wenn ihr die Person seht. Und dies ist sehr wahrscheinlich, wenn bei euch emotionale Schmerzpunkte gedrückt werden, also ist es in euer beider Interesse, wenn ihr euch an unsere Anweisungen haltet.

Das Auflegen der Hände auf den Rücken steigert die Wirkung der Anwendung und fügt emotional Heilung hinzu. Dies lässt die empfangende Person noch tiefer und noch mehr entspannen, sodass Themen bearbeitet werden können, die zu jedem anderen Zeitpunkt und in jedem anderen Rahmen zu anstrengend wären. Es wird der empfangenden Person dabei meist sehr gut gehen und auch ihr als Anwenderin, Anwender sollt euren Fokus während dieser Phase nur auf euer Wohlbefinden und eure Behaglichkeit lenken.

Hinzusehen und Hinzuspüren wäre tatsächlich kontraproduktiv, weil euch dies dann so beschäftigen würde, dass ihr euch den Genuss und einen großen Teil des potenziellen Erfolges dieser Anwendungsphase versagt. Wenn ihr euch geistig und infolgedessen auch emotional einklinkt in diese Themen, kann nur ein winziger Teil bearbeitet, behandelt und geheilt oder aufgelöst werden, weil ihr bei einem Detail hängenbleiben und dadurch ein weiteres Heilen schwer oder unmöglich machen würdet. Es kann sogar sein, dass euch nach der Anwendung diese Information wieder einfallen und euch beschäftigen würde, sodass ihr euch einen Teil des Problems wieder zurückholen würdet. Also lasst es, genießt einfach die Entspannung, die Wirkung der PflanzenSeelen, die euch in dem Moment beiden dienen, sowie die Wärme und Fürsorge der Hände auf der Körperin*, dem Körper.

- Klangschaleneinsatz

Bei Bedarf und nach Gefühl kann im Bereich des Beckens eine Klangschale zum Einsatz kommen.

Es reicht aus, eine einzige gute Becken-Klangschale zu kaufen und diese **angewärmt** (sonst saugt sie zu viel ätherisches Öl auf) auf den Bereich des Kreuzbeins und des Beckens (auch Richtung Steißbein möglich) aufzulegen. Schlägt diese Schale dreimal in Folge an und wartet dazwischen jeweils, bis der Ton vollständig verklungen ist, dann wirkt er am besten.

Ihr könnt die Klangschale zu jedem Zeitpunkt der Anwendung am Rücken einbauen, maximal drei bis vier Mal ist genug und erzielt den optimalen Effekt. Ein Einsatz der Klangschale nach jedem ätherischen Öl wäre zu viel des Guten.

Die Ruhephase sollte freibleiben von Klangschaleneinwirkung.

Diese Anwendung soll eine Raindrop Technique mit dem eventuellen zusätzlichen Einsatz einer oder mehrerer Klangschalen sein, aber nicht in eine Klangschalen-Anwendung mit dem Einsatz einiger ätherischer Öle verwandelt werden. Es werden bald mehrere Techniken mit Klangschalen kommuniziert.

Räuchert eure Klangschale nach jeder Anwendung kurz mit hochwertigen Harzen oder Pflanzen. Es reichen wenige Sekunden bis Minuten, ihr müsst kein langes Prozedere daraus machen. Wenn ihr mehrere Anwendungen der erweiterten Raindrop Technique hintereinander an einem Tag gebt, ist es ausreichend, nur einmal abends zu räuchern.

5 Schlusswort

Es ist möglich, dass die Raindrop Technique in einigen Jahren oder auch Jahrzehnten von SeelenEbene aus vereinfacht werden kann, bis auf weiteres bleibt sie jedoch so wie hier mitgeteilt.

Insofern gibt es keine weitere Veränderung oder Ergänzung. Die kommunizierte Ergänzung ist das einfachste und effektivste, und es wird manchen von euch schwer genug fallen, sich daran zu halten, weil die menschliche Neugierde euch zuweilen im Weg steht.

Fühlt unsere Liebe zu euch, zu eurer Seele, zum Leben in euch, zum Göttlichen in euch!

Wir umarmen euch in all eurer Fülle.

Segnung jetzt.

* Erläuterungen von SeelenEbene finden Sie in jeder Botschaft von SeelenEbene sowie im Buch "Die Weisheit der PflanzenSeelen" der School of Easy Living erhältlich über den Webshop der School of Easy Living: www.school-of-easy-living.com

Impressum

School of Easy Living – Die Schule des leichteren Lebens

Iris Kraml-Weber | Dr. Roser-Straße 2 | 4113 St. Martin i. M. | Österreich

+43 676 88680403 | info@school-of-easy-living.com | www.school-of-easy-living.com

Rechtsform: Einzelunternehmen | Inhaberin: Iris Kraml-Weber | UID: ATU68610808

Gerichtsstand u. Bezirkshauptmannschaft: Rohrbach/OÖ

Bildnachweis

Blätter: "Blätter", ©drubig-photo - fotolia.com

School of Easy Living – Die Schule des leichteren Lebens

Iris Kraml-Weber | Dr. Roser-Straße 2 | 4113 St. Martin i. M. | Österreich

+43 676 88680403 | info@school-of-easy-living.com | www.school-of-easy-living.com